

99128021062000, 99128021062000

Europawahl: Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen

Heruntergeladen am 06.07.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/115636291/L100027>

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99128021062000, 99128021062000
Leistungsbezeichnung I	Europawahl: Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen
Leistungsbezeichnung II	Wählerverzeichnis für die Europawahl berichtigen lassen
Typisierung	2/3 - Bund: Regelung (2 oder 3), Land/Kommune: Vollzug
Quellredaktion	Mecklenburg-Vorpommern
Freigabestatus Katalog	unbestimmter Freigabestatus
Freigabestatus Bibliothek	unbestimmter Freigabestatus
Begriffe im Kontext	Europawahl, Wahlen, Wählerverzeichnis, Wahl, Wählerin, Wähler, Korrektur, Berichtigung
Leistungstyp	Leistungsobjekt mit Verrichtung
Leistungsgruppierung	Wahlen (128)
Verrichtungskennung	Berichtigung (062)
SDG-Informationsbereich	Teilnahme an Kommunalwahlen und Wahlen zum

Modul	Sachverhalt
	Europäischen Parlament
Lagen Portalverbund	
Einheitlicher Ansprechpartner	Nein
Fachlich freigegeben am	05.02.2021
Fachlich freigegeben durch	Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern
Handlungsgrundlage	https://www.gesetze-im-internet.de/euwo_1988/_22.html https://www.gesetze-im-internet.de/euwo_1988/_21.html https://www.gesetze-im-internet.de/euwo_1988/_22.html https://www.gesetze-im-internet.de/euwo_1988/_21.html
Teaser	Wenn das Wählerverzeichnis zur Europawahl falsche Angaben enthält, können Sie diese korrigieren lassen.
Volltext	Wenn das Wählerverzeichnis zur Europawahl falsche Angaben enthält oder unvollständig ist, können Sie dies korrigieren lassen. Dies ist ab dem 20. Tag vor der Wahl (= Beginn der Einsichtnahmefrist) nur noch auf einen Einspruch hin oder von Amts wegen möglich. Der Einspruch ist nur bis zum 16. Tag vor der Wahl möglich (= Ende der Einsichtnahmefrist). Er ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Wohnortgemeinde zu erheben. Die Gemeinde entscheidet bis zum 10. Tag vor der Wahl über den Einspruch. Gegen die Entscheidung ist binnen zwei Tagen nach Zustellung Beschwerde möglich. Die Gemeinde kann das Wählerverzeichnis, wenn dieses offensichtlich unrichtig oder unvollständig ist, jederzeit korrigieren. Der Abschluss des Wählerverzeichnisses erfolgt spätestens am Tag vor der Wahl.
Erforderliche Unterlagen	beweiskräftige Unterlagen, die das Korrekturbedürfnis im Wählerverzeichnis belegen bzw. bei fehlendem Eintrag ein Nachweis der Wahlberechtigung
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> • Soweit sich das Wählerverzeichnis als fehlerhaft erweist, wird das Wählerverzeichnis korrigiert.

Modul	Sachverhalt
	<ul style="list-style-type: none"> • Soweit eine Wahlberechtigung trotz fehlendem Eintrag nachgewiesen werden kann, wird das Wählerverzeichnis entsprechend ergänzt.
Kosten	keine
Verfahrensablauf	<p>Das Wählerverzeichnis für die Europawahl lassen Sie folgendermaßen berichtigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nach Einsicht stellen Sie einen Fehler im Wählerverzeichnis fest oder Sie sind nicht eingetragen, obwohl Sie wahlberechtigt sind. • Sie legen Einspruch ein und belegen die Tatsachen durch geeignete Beweismittel. • Die Behörde korrigiert das Wählerverzeichnis oder versendet einen ablehnenden Bescheid. Im Falle der nachträglichen Eintragung erhalten Sie eine Wahlbenachrichtigung.
Bearbeitungsdauer	etwa 1 Woche
Frist	20. Tag (= Beginn der Einsichtnahmefrist) bis 16. Tag (= Ende der Einsichtnahmefrist) vor der Wahl
weiterführende Informationen	<p>https://www.bundeswahlleiter.de/service/glossar/w/waehlerverzeichnis.html</p> <p>https://www.bundeswahlleiter.de/service/glossar/w/waehlerverzeichnis.html</p>
Hinweise	
Rechtsbehelf	
Kurztext	<ul style="list-style-type: none"> • Wählerverzeichnis zur Europawahl Berichtigung • ab dem 20. Tag vor der Wahl - Beginn der Frist für die Einsichtnahme - kann das Wählerverzeichnis nur noch auf Einspruch oder von Amts wegen berichtigt werden • Einspruch ist nur bis zum 16. Tag vor der Wahl möglich (= Ende der Einsichtnahmefrist) • Einspruch muss schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden • Entscheidung der Gemeinde über Einspruch spätestens 10 Tage vor der Wahl • hiergegen Beschwerdemöglichkeit binnen zwei Tagen nach Zustellung • offensichtliche Fehler, die nicht Gegenstand eines

Modul	Sachverhalt
	<p>Einspruchs sind, kann die Gemeinde auch von Amts wegen beheben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abschluss des Wählerverzeichnisses spätestens am Tag vor der Wahl • zuständig: Wohnortgemeinde
Ansprechpunkt	In amtsangehörigen Gemeinden die Amtsvorsteher und für die übrigen Gemeinden die Bürgermeister.
Zuständige Stelle	Gemeindewahlbehörde
Formulare	keine
Ursprungsportal	European election: Request rectification of the electoral roll, Europawahl: Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen